

PRESSEINFORMATION

Kostenlose Masken in der Apotheke frühestens Mitte Dezember

Nachfrage in Apotheken sorgt für Andrang in den Apotheken im Land

Stuttgart, 10.12.2020 - In den kommenden Wochen sollen rund 27 Millionen Bürgerinnen und Bürger je 15 Atemschutzmasken aus Apotheken erhalten. Durch die Berichterstattung über die Ankündigung dieser Maßnahme entstand in der Bevölkerung der Eindruck, dass ab sofort kostenlose FFP2-Masken durch Apotheken ausgegeben würden. Zahlreiche Menschen haben bereits heute nach den Masken gefragt. Dadurch kam es teilweise zu unnötigem Andrang in den Apotheken. Die Apotheken können aber frühestens ab dem 15. Dezember 2020 jeweils drei kostenlose Schutzmasken an berechnigte Personen abgeben. Die Patienten wiederum haben bis zum 31. Dezember Zeit, sich die Masken abzuholen. Zu den Risikopatienten zählen Menschen ab 60 Jahren und Menschen mit bestimmten chronischen Erkrankungen.

Eine notwendige Verordnung des BMG zur Maskenabgabe über Apotheken ist in Vorbereitung und tritt voraussichtlich zum 15.12.2020 in Kraft.

Weitere Masken ab Januar 2021

In einer zweiten Phase ab Januar ist geplant, dass berechnigte Patienten mit weiteren Masken versorgt werden. Dafür werden sie von ihrer Krankenversicherung fälschungssichere Berechnigungsscheine für weitere 12 FFP2-Masken erhalten.

Ansprechpartnerin für Ihre Rückfragen:

Katina Lindmayer
Pressesprecherin
Villastraße 1
70190 Stuttgart
Telefon 0711 99347-50
Telefax 0711 99347-42
katina.lindmayer@lak-bw.de
www.lak-bw.de